

GLOBAL MARKETS TRENDS

Gemischtes Sondervermögen

Jahresbericht

31. Juli 2011

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH

in Kooperation mit

Ehlers + Partner Finanzdienstleistungen GmbH

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010/2011 und die Entwicklung des Fonds	3
Vermögensaufstellung zum 31.07.2011	4
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	15
Besteuerung der Wiederanlage	16
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG	18
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010/2011 und die Entwicklung des Fonds

Der vorliegende Jahresbericht informiert sie über die Entwicklung des Sondervermögens GLOBAL MARKETS TRENDS für den Berichtszeitraum 01.08.2010 – 31.07.2011.

Für das Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS steht die klassische Form der Vermögensverwaltung im Vordergrund, wobei der Fonds eine größtmögliche Wertentwicklung anstrebt. Er ist dabei nicht auf Regionen, Branchen oder Sektoren beschränkt, sondern permanent auf der Suche nach starken Wachstumstrends. In unsicheren und volatilen Marktphasen kann sich der GLOBAL MARKETS TRENDS auch komplett aus den Aktienmärkten zurückziehen.

Der GLOBAL MARKETS TRENDS beendete das Kalenderjahr 2010/ 2011 mit einem Verlust von 14,6 %, wofür mehrere unvorhersehbare negative Faktoren auszumachen sind.

Zu Beginn des Geschäftsjahres 2010/2011 stellten der HANSAzins, der HANSAgeldmarkt sowie der DEGI Europa und der DEGI International die größten Positionen am Sondervermögen dar.

Während der Phase freundlicher Aktienmärkte ab Oktober wurden dann die ETF gegen regional anlegende Aktienfonds und Rohstofffonds ausgetauscht.

Hier standen Regionen und Länder im Vordergrund, die dem Management nach bestimmten Bewertungskriterien am aussichtsreichsten erschienen. Es wurden Positionen in Asien aufgebaut mit einem Anteil von ca. 30 %, Rohstofffonds machten 15,6 % aus und der Anteil an Europafonds betrug ca. 21 %. Als einige der größten Einzelpositionen sind hier der Skandia Swedish Growth, der Earth Exploration Fund sowie der Mainfirst Top European Ideas zu nennen.

Mit dieser Strategie konnte dann das erste Halbjahr zum 31.01.2011 mit einem Plus von ca. 1,0 % beendet werden. Zwischenzeitlich konnte der GLOBAL MARKETS TRENDS sogar auf ein Jahreshoch von 103,49 Euro zulegen.

Die Atom – Katastrophe von Fukushima vom 11.03.2011 und deren Auswirkungen hatten dann sehr negative Auswirkungen auf die Performance in den folgenden Monaten. Hinzu kam dann noch die Verunsicherungen der Finanzmärkte durch die Haushaltskrisen vereinzelter Euroländer. Hier sind insbesondere Griechenland, Portugal sowie Italien zu nennen. Ab Mai 2011 stieg dann die Verunsicherung an den Aktienmärkten nochmals deutlich an und dies führte dann zu weiteren Kursverlusten der einzelnen im Portfolio befindlichen Aktienzifonds. Zum Geschäftsjahresende wurden dann nahezu alle Zielfonds veräußert, um flexibel mit einer ETF Strategie auf die Kursschwankungen an den Aktienmärkten reagieren zu können.

Die Cashquote betrug zu Beginn des Geschäftsjahres 2011/2012 bis zu 47 %, je nach Lage an den Finanzmärkten. Das Management rechnet mit weiterhin volatilen Finanzmärkten in den nächsten Wochen und Monaten.

Hedgefonds finden derzeit keine Berücksichtigung. Portfoliobeteiligungen an dem internationalen Immobilien – Publikumsfonds DEGI International sind derzeit aufgrund von Rücknahmeaussetzungen bis voraussichtlich Oktober/ November 2011 nicht veräußerbar. Der DEGI Europa Fonds befindet sich in der Abwicklung, die bis Mitte 2013 abgeschlossen sein soll. Liquiditätsrisiken ergeben sich aus der Beteiligung an den offenen Immobilienfonds DEGI Europa und DEGI International, welche derzeit 21 % des gesamten Portfolios ausmachen. Währungs – und Zinsrisiken ergeben sich aus Beteiligungen an international orientierten Investmentfonds, die sowohl Aktien – als auch Rentenpapiere erwerben.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften betrug für den Berichtszeitraum:

EUR -1.361.728,04

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Investmentanteilen beeinflusst.

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Das Portfoliomanagement wurde an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, Hamburg ausgelagert, Fondsberater ist die Ehlers + Partner GmbH, Bad Bramstedt.

Hamburg, im Oktober 2011

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST

Hanseatische Investement-GmbH

Geschäftsführung

Nicholas Brinckmann, Gerhard Lenschow, Dr. Jörg W. Stotz, Lothar Tuttas

Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen:	EUR	14.962.285,23	(15.652.036,88)	
Umlaufende Anteile:	Stück	174.506	(155.911)	
Vermögensaufteilung in TEUR / %				
Investmentanteile				
	Inland	3.142	21,00	(58,62)
	Ausland	10.407	69,56	(0,00)
Barvermögen		1.449	9,68	(42,47)
sonstige Vermögensgegenstände		1	0,01	(0,01)
sonstige Verbindlichkeiten		-37	-0,25	(-1,10)
		<u>14.962</u>	<u>100,00</u>	

(Angaben in Klammern per 31.07.2010)

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Wbg. in 1.000	Bestand 31.07.2011	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile 2)									
db x-trackers DJ STOXX 600 BKS 1C	LU0292103651		ANT	40.000	50.000	10.000	EUR 33,370000	1.334.800,00	8,92
db x-trackers LEVDAX DAILY ETF 1C	LU0411075376		ANT	20.000	20.000	0	EUR 54,580000	1.091.600,00	7,30
ETFX-DAX 2x Long Fund	DE000A0X8994		ANT	18.000	75.000	57.000	EUR 154,940000	2.788.920,00	18,64
ETFX-DJ EO STOXX 50 Lev.(2x)	DE000A0X9AB6		ANT	12.500	61.500	49.000	EUR 103,020000	1.287.750,00	8,61
Lyxor ETF LevDAX	LU0252634307		ANT	57.000	857.500	800.500	EUR 52,070000	2.967.990,00	19,83
Premium Pearls One	LU0333856689		ANT	7.000	7.000	0	EUR 133,600000	935.200,00	6,25
Summe der Investmentanteile							EUR	10.406.260,00	69,55
Anteile an Immobilien-Sondervermögen									
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile 3)									
DEGI EUROPA	DE0009807800		ANT	40.000	2.500	0	EUR 35,090000	1.403.600,00	9,38
DEGI INTERNATIONAL	DE0008007998		ANT	40.000	700	0	EUR 43,470000	1.738.800,00	11,62
Summe der Anteile an Immobilien-Investmentanteilen							EUR	3.142.400,00	21,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	13.548.660,00	90,55

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2011	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	1.447.780,52				1.447.780,52	9,68
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	907,40				907,40	0,01
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	762,19				762,19	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	1.449.450,11	9,69
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	818,24				818,24	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	818,24	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-36.643,12			EUR	-36.643,12	-0,25
Fondsvermögen								14.962.285,23	100*)
Anteilwert							EUR	85,74	
Umlaufende Anteile							STK	174.506	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									90,55
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS
Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Sonstige Verbindlichkeiten, Verwaltungsvergütung

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

db x-trackers DJ STOXX 600 BKS 1C	0,3000% p.a.
db x-trackers LEVDAX DAILY ETF 1C	0,3500% p.a.
ETFX-DAX 2x Long Fund	0,4000% p.a.
ETFX-DJ EO STOXX 50 Lev.(2x)	0,4000% p.a.
Lyxor ETF LevDAX	0,4000% p.a.
Premium Pearls One	0,4000% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile beträgt:

DEGI EUROPA	0,6500% p.a.
DEGI INTERNATIONAL	1,0000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen: 98,16 %

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
KAG-eigene Investmentanteile					
HANSAzins	DE0008479098	ANT	-	115.000	
HANSAgeldmarkt	DE0009766212	ANT	50.000	93.000	
Gruppenfremde Investmentanteile					
iShares DAX	DE0005933931	ANT	18.000	18.000	
Fidelity Funds SICAV-India Fo. Bearer	LU0197230542	ANT	23.700	23.700	
DWS Türkei	LU0209404259	ANT	5.000	5.000	
MARKET ACCESS RICI-A Index Fd	LU0259321452	ANT	1.500	1.500	
RBS Market Access AMEX Gold BUGS	LU0259322260	ANT	1.500	1.500	
db x-track. DAX ETF	LU0292106241	ANT	25.000	25.000	
Fr.Temp.Inv.Fds-T.As.Growth	LU0229940001	ANT	25.000	25.000	
db x-trackers DJ EURO ST.50 S. Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292106753	ANT	45.000	45.000	
DWS Deutschland Inh.Ant.	DE0008490962	ANT	25.000	25.000	
iShares MDAX (DE) Inhaber-Anteile	DE0005933923	ANT	26.000	26.000	
LYXOR ETF Lever. DJ EO St.50	FR0010468983	ANT	2.030.000	2.030.000	
DWS Finanzwerte	DE0009769919	ANT	21.000	21.000	
DWS Osteuropa	LU0062756647	ANT	450	450	
Earth Exploration Fund UI Inhaber-Anteile	DE000A0J3UF6	ANT	15.000	15.000	
Fr.Temp.Inv.Fds-India Fund Namens-Ant. A (acc.)	LU0231205187	ANT	30.200	30.200	
Hend.Horiz.Fd-China Fd A	LU0327786744	ANT	65.000	65.000	
JPMorgan Fds-Emerg.Mkts Sm.Cap A	LU0318933057	ANT	55.000	55.000	

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Carmignac Portf.-Emerg. Disc.	LU0336083810	ANT	285	285	
Agressor FCP	FR0010321802	ANT	500	500	
Earth Gold Fund UI	DE000A0Q2SD8	ANT	10.500	10.500	
NESTOR Fernost Fonds Inhaber-Anteile B	LU0054738967	ANT	4.500	4.500	
FPM Funds Stockpicker Germany All Cap C	LU0124167924	ANT	1.530	1.530	
Carlson Fund - DnB NOR Navigator	LU0269355474	ANT	10.000	10.000	
Threedneedle PAN European Smaller Companies Fund 1	GB00B0PHJS66	ANT	1.025.000	1.025.000	
HSBC GIF - Turkey A	LU0213961682	ANT	22.870	22.870	
NESTOR Australien Fonds	LU0147784119	ANT	2.500	2.500	
LINGOHR-ASIEN-SYST.-LBB-INVEST	DE0008479387	ANT	4.400	4.400	
UBS (D) Equity Fund - Small Caps Germany	DE0009751651	ANT	3.500	3.500	
Allianz RCM Indonesia A EUR	LU0348744680	ANT	2.280	2.280	
JPMorgan-JF ASEAN Equity A	LU0441852612	ANT	41.530	41.530	
Allianz RCM Thailand -A- EUR	LU0348798009	ANT	5.000	5.000	
Templeton Asian Smaller Companies Fund A(acc.) USD	LU0390135332	ANT	23.000	23.000	
JB Multipartner-Gold Equity Fund (USD) B	LU0175576296	ANT	1.740	1.740	
Skandia Swedish Growth Fund	IE0031388014	ANT	265.000	265.000	
Nordea 1-Swedish Equity BP-EUR	LU0173784066	ANT	22.100	22.100	
Danske Fund Sweden	LU0074604223	ANT	11.400	11.400	
DWS Aktien Strategie Deutschland	DE0009769869	ANT	16.900	16.900	
DANSKE FUND EUROPE SMALL CAP CLASS A	LU0123485178	ANT	34.000	34.000	
Carlson Fd-DnB NOR Technology	LU0302296495	ANT	4.000	4.000	
ComStage Euro STOXX 50 Leveraged	LU0392496930	ANT	48.000	48.000	
MainFirst-TOP EUROPEAN IDEAS C	LU0308864965	ANT	23.000	23.000	
DB X-TRACKERS S&P 500 2X LEVERAGED DAILY ETF 1C	LU0411078552	ANT	50.000	50.000	
Lyxor ETF Leverage CAC 40	FR0010592014	ANT	160.000	160.000	
LYXOR ETF COMMODITIES CRB NON-ENERGY A	FR0010346205	ANT	14.000	14.000	

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2010 bis 31. Juli 2011

I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	9.470,18
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	684.006,57
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-4.173,25
4. Sonstige Erträge 1)	EUR	25.246,35
<hr/>		
Summe der Erträge	EUR	714.549,85
<hr/>		
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-5.052,97
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-284.327,18
3. Depotbankvergütung	EUR	-7.909,99
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.438,23
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-148,75
<hr/>		
Summe der Aufwendungen	EUR	-304.877,12
<hr/>		
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	409.672,73
<hr/> <hr/>		
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.034.173,97
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.395.902,01
<hr/>		
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.361.728,04
<hr/>		
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-952.055,31
<hr/> <hr/>		
Gesamtkostenquote *)		2,34 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt**)	EUR	132.108,81
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes		0,84 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

***) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) im Wesentlichen Erträge aus Kick-Back Zahlungen

2) Kosten für die Marktrisikomessung

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Entwicklung des Sondervermögens		<u>2011</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 15.652.036,88
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 1.809.578,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 2.702.500,27	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -892.921,82	
		<hr/>
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -180.642,72
3. Ordentlicher Nettoertrag		EUR 409.672,73
4. Realisierte Gewinne		EUR 1.034.173,97
5. Realisierte Verluste		EUR -2.395.902,01
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR -1.366.632,07
		<hr/>
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 14.962.285,23
		<hr/> <hr/>

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-952.055,31	-5,46
<hr/>			
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	-952.055,31	-5,46
<hr/>			
Wiederanlage	EUR	-952.055,31	-5,46
<hr/> <hr/>			

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen GLOBAL MARKETS TRENDS

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2008	EUR	3.595.373,34	EUR	95,70
2009	EUR	5.518.833,39	EUR	88,86
2010	EUR	15.652.036,88	EUR	100,39
2011	EUR	14.962.285,23	EUR	85,74

Hamburg, 30. September 2011

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Lenschow)

(Dr. Stotz)

(Tuttas)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens GLOBAL MARKETS TRENDS für das Geschäftsjahr vom 1. August 2010 bis 31. Juli 2011 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung

der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 17. Oktober 2011

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

Geschäftsjahr vom 01.08.2010 bis 31.07.2011

Steuerlicher Zufluss: 31.07.2011

Name des Investmentvermögens: GLOBAL MARKETS TRENDS

ISIN: DE000A0M2JH2

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾
		EUR je Anteil	EUR je Anteil	EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,2966411	0,2966411	0,2966411
	davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	0,0000000	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10-Jahresfrist)	0,2966411	0,2966411	0,2966411
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁵⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten) ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,4371030	0,4371030	0,4371030

Steuerlicher Anhang:

- ¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- ²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- ³⁾ n.a.
- ⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- ⁵⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.
- ⁶⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

**Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen
(nachfolgend: die Investmentvermögen)**

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 10. Oktober 2011

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 7.101.377,06
(Stand: 31.12.2010)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 195.876.000,-
(Stand: 31.12.2010)

Einzahlungen:

Bayerische Hypo- und Vereinsbank, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow

(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz

(zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, der SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH und der SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas